



# **CENTRALIZĒTĀ EKŠAMENA VĀCU VALODĀ RAKSTĪŠANAS DAĻAS VĒRTĒŠANA**

**Methodiskais materiāls**

Atbildīgā par izdevumu Gundega Muceniece.

ISEC redakcija

---

---

## Satura rādītājs

Ievads .....	3
Vērtēšanas kritēriju tabula.....	4
Centralizētā eksāmena vācu valodā rakstīšanas daļas uzdevumu vērtēšana .....	6
1.uzdevums.....	6
2.uzdevums.....	11
3.uzdevums.....	18

---

---

## Ievads

Metodiskais materiāls par centralizētā eksāmena vācu valodā vērtēšanu paredzēts plašam interesentu lokam – gan centralizētā eksāmena darbu vērtētājiem, gan mācību priekšmeta skolotājiem, gan skolēniem un viņu vecākiem. Materiāla mērķis ir sniegt plašāku informāciju par centralizētā eksāmena vācu valodā rakstīšanas daļas vērtēšanas būtību un kritērijiem.

Pirmkārt, materiāls sniedz praktisku ieskatu vērtēšanā, kas noderīga eksāmena darbu vērtētājiem un vācu valodas skolotājiem, organizējot skolēnu sasniegumu vērtēšanu mācību procesā. 2007./2008. mācību gada centralizētā eksāmena vācu valodā skolēnu darbu paraugiem pievienots vērtējums un īss tā skaidrojums. Skolēnu darbu piemēri ir datorsalikumā, saglabājot visas oriģinālā teksta īpašības, tai skaitā gramatikas, pareizrakstības, stila, kompozīcijas u.c. neprecizitātes, kļūdas un īpatnības.

Otrkārt, izmantojot materiālā iekļauto informāciju, skolēni var izmēģināt vērtēt savas valodas prasmes, izpildot 2007./2008. mācību gada parauguzdevumus un veicot pašnovērtēšanu, savstarpēju vērtēšanu vai lūdzot skolotāja palīdzību uzdevumu izvērtēšanā. Pieņemto vērtējumu ieteicams pārrunāt ar citiem skolēniem vai mācību priekšmeta skolotāju. Ņemot vērā, ka eksāmena rakstīšanas daļā skolēns apkopo zināšanas, prasmes un produktīvās darbības iemaņas, kuru vērtējums vienmēr ir subjektīvs, tā ticamība paaugstinās, ja vērtējumu izteikušas vismaz divas neatkarīgas personas – līdzīgi kā centralizēto eksāmenu vērtēšanas procesā.

Vēlos uzsvērt, ka materiālā iekļautie uzdevumi atspoguļo tikai viena mācību gada noslēguma pārbaudījuma rakstīšanas daļas uzdevumus. Tā kā uzdevumi ik gadu tiek veidoti no jauna, tad atbilstoši eksāmena programmai gadu no gada var mainīties uzdevumu un tekstu veidi.

Ceru, ka metodisko materiālu par centralizētā eksāmena vācu valodā vērtēšanu izmantos, gatavojot skolēnus centralizētajiem eksāmeņiem un vienlaikus veidojot skolēnos izpratni par vērtēšanas pamatprincipiem.

Plašāku informāciju par centralizētā eksāmena vācu valodā rakstīšanas daļas saturu (eksāmena programma) un norisi (valsts pārbaudes darbu norises darbību laiki) atradīsiet Izglītības satura un eksaminācijas centra mājaslapā [www.isec.gov.lv](http://www.isec.gov.lv).

Pateicos par materiāla satura sagatavošanu vērtēšanas ekspertei Rozālijai Bumanei.

Gundega Muceniece,  
Izglītības satura un eksaminācijas centrs  
Speciāliste svešvalodu pārbaudes darbu jautājumos

Rīgā, 2009. gada februārī

## Bewertungskriterien für den schriftlichen Ausdruck

### Aufgabe 1

Punkte	Inhalt	Ausdruck	Grammatische Korrektheit	Textorganisation	Rechtschreibung
2	entspricht völlig dem Schreibenanlass	völlig angemessen	keine oder vereinzelte Fehler	einheitlicher Aufbau, die Sätze sind gut miteinander verknüpft	keine oder vereinzelte Fehler
1	entspricht teilweise dem Schreibenanlass	einfacher Wortschatz, in Einzelfällen falsche Wortwahl	mehrere Fehler, die das Verständnis nicht beeinträchtigen	der Aufbau des Textes ist weniger ausgearbeitet	mehrere Fehler
0	entspricht nicht dem Schreibenanlass, die Arbeit wird nicht weiter bewertet	unangemessener Wortschatz	auf Grund der Häufung von Fehlern ist der Text nicht verständlich	unklare Textorganisation	viele Fehler

### Aufgabe 2

Punkte	Inhalt	Ausdruck	Grammatische Korrektheit	Textorganisation	Rechtschreibung
4	themenbezogen, völlig angemessen, Zusammenhänge im Wesentlichen erfasst	abwechslungsreicher und dem Thema völlig angemessener Wortschatz	keine oder vereinzelte Fehler	klarer, übersichtlicher Text, gute Satzverknüpfung, verschiedene Satzstrukturen	keine oder vereinzelte Fehler
3	überwiegend angemessen, Zusammenhänge im Wesentlichen erfasst	weniger vielfältiger und durchgehend angemessener Wortschatz	einige Fehler, die das Verständnis nicht beeinträchtigen	angemessener Textaufbau, gute Satzstrukturen, einzelne Satzverknüpfungsfehler	einige Fehler
2	der Inhalt ist in Ansätzen erfasst und weist logische Brüche auf	einfacher Wortschatz, an mehreren Stellen falsche Wortwahl, die das Verständnis nicht wesentlich beeinträchtigt	eine Reihe von Fehlern, die das Verständnis an einigen Stellen beeinträchtigen	an mehreren Stellen unverknüpfte Sätze, die das Verständnis noch nicht beeinträchtigt, einfache Satzstrukturen	mehrere Fehler
1	knappe Darstellung ohne Tiefgang	sehr einfacher Wortschatz, falsche Wortwahl, die das Verständnis wesentlich beeinträchtigt	häufige Fehler, die das Verständnis des Textes erschweren	unübersichtlicher Text, kaum Verknüpfung der Sätze	viele Fehler
0	entspricht nicht dem Thema, die Arbeit wird nicht weiter bewertet	unangemessener Wortschatz, der Text ist nicht verständlich	auf Grund der Häufung von Fehlern ist der Text fast nicht verständlich	keine logische Satzverknüpfung	durch viele Fehler ist der Text nicht verständlich

### Aufgabe 3

Punkte	Inhalt	Ausdruck	Grammatische Korrektheit	Textorganisation	Rechtschreibung
4	themenbezogen, völlig angemessen, gründliche und kreative Gedankenführung, überzeugende Argumente	umfangreicher und dem Thema völlig angemessener Wortschatz	keine oder vereinzelt Fehler	klarer, übersichtlicher Text, gute Satzverknüpfung, verschiedene Satzstrukturen	keine oder vereinzelt Fehler
3	klare Gedankenführung, Zusammenhänge im Wesentlichen erfasst	weniger vielfältiger und durchgehend angemessener Wortschatz	einige Fehler, die das Verständnis nicht beeinträchtigen	angemessener Textaufbau, gute Satzstrukturen, einzelne Satzverknüpfungsfehler	einige Fehler
2	der Inhalt ist in Ansätzen erfasst und weist logische Brüche auf	einfacher Wortschatz, an mehreren Stellen falsche Wortwahl, die das Verständnis nicht wesentlich beeinträchtigt	eine Reihe von Fehlern, die das Verständnis an einigen Stellen beeinträchtigen	an mehreren Stellen unverknüpfte Sätze, die das Verständnis noch nicht beeinträchtigen, einfache Satzstrukturen	mehrere Fehler
1	knapp Darstellung ohne Tiefgang, erhebliche logische Fehler	sehr einfacher Wortschatz, falsche Wortwahl, die das Verständnis wesentlich beeinträchtigen	häufige Fehler, die das Verständnis des Textes erschweren	unübersichtlicher Text, kaum Verknüpfung der Sätze	viele Fehler
0	entspricht nicht dem Thema, die Arbeit wird nicht weiter bewertet	unangemessener Wortschatz, der Text ist nicht verständlich	auf Grund der Häufung von Fehlern ist der Text fast nicht verständlich	keine logische Satzverknüpfung	durch viele Fehler ist der Text nicht verständlich

## AUFGABE 1 (10 Punkte)

### EINLADUNGEN

Jemanden einladen, das ist doch ganz einfach. Ein kurzer Anruf: „Kommst du zu meiner Party am Samstag?“ Aber eine schriftliche Einladung weckt mehr Aufmerksamkeit.

**Schreiben Sie eine Einladung** (ca. 40–60 Worte) **und informieren Sie Ihren Gast über folgende Punkte:**

- Warum wird gefeiert?
- Wann wird gefeiert?
- Wo findet die Feier statt?

Beispiel 1  
(47 Wörter)

*Riga, den 16.Juni  
Lieber Markus,*

*ich hoffe es dir ganz gut geht.*

*Ich würde mich riesig freuen, wenn du zu meiner Geburtstagsparty kommen würdest. Die Feier findet im Club „Essential“ am Samstag statt. Die Party beginnt um 20 Uhr.*

*Lass mir hören, ob du kommst.*

*Herzliche Grüße,*

*Olga*

<b>Inhalt</b>	2	Der Inhalt entspricht völlig dem Schreibanlass.
<b>Ausdruck</b>	2	Der Wortschatz ist abwechslungsreich und einer Einladung völlig angemessen. Die Wortzahl entspricht der Aufgabe.
<b>Grammatische Korrektheit</b>	2	Ein Fehler: im ersten Satz ist die Konjunktion „dass“ vor dem Pronomen „es“ ausgelassen. Jedoch tolerieren die Bewertungskriterien einzelne Fehler ohne Punkteabzug.
<b>Textorganisation</b>	2	Der Aufbau des Textes ist einheitlich, die Sätze sind gut miteinander verknüpft.
<b>Rechtschreibung</b>	2	Keine Fehler.
<b>Punkte insgesamt</b>	10	

Beispiel 2  
(39 Wörter)

16.Juni, 2008

*Einladung*

*Liebe Anna,  
ich lade Dich zu meiner Geburtstagsfeier am 20.Juni um 16.Uhr bei mir in der Wohnung, die auf der Killingsstraße 28A ist.  
Ich werde mich sehr freuen, wenn Du kommen könntest!*

*Mit herzlichen Grüßen,  
Katarina*

<b>Inhalt</b>	2	Der Inhalt entspricht völlig dem Schreibanlass: die Fragen der Aufgabe (warum? wann? wo?) sind beantwortet.
<b>Ausdruck</b>	2	Der Ausdruck ist einer Einladung völlig angemessen. Die Wortzahl entspricht der Aufgabe.
<b>Grammatische Korrektheit</b>	2	Es gibt einen Fehler: der trennbare Präfix „ein“ vom Verb „einladen“ ist ausgelassen (laut Bewertungskriterien einzelne Fehler ohne Punkteabzug möglich).
<b>Textorganisation</b>	2	Der Text hat einen einheitlichen Aufbau: die Anrede und die Unterschrift sind vorhanden, die formalen Kriterien einer Einladung sind erfüllt – der Text ist kurz und bündig.
<b>Rechtschreibung</b>	2	Keine Fehler
<b>Punkte insgesamt</b>	10	



Beispiel 3  
(94 Wörter)

*Ich würde dich gerne zu der Geburtstagsparty meiner Schwester einladen. Am 22.Juni wird sie ihr erster Geburtstag haben.  
Doch feiern wir es nur am 24.Juni, weil mein Vater noch nicht von seiner Arbeitsreise zurückgekommen ist. Weisst du wie das mit den Eltern ist, sie wollen unbedingt da sein. Anders geht nicht.  
Meine Mutter meint, dass am besten wäre wenn wir das alles zu Hause machen würden. Sie sagt es sei viel günstiger als ein restaurant zu vermieten. Ich bin damit einverstanden. Stimmst du mir zu?  
Ich würde mich sehr freuen wenn du kommen könntest.*

<b>Inhalt</b>	2	Der Inhalt entspricht völlig dem Schreibenanlass, obwohl die Einladung zu lang geraten ist. (Siehe unten: Textorganisation)
<b>Ausdruck</b>	2	Der Wortschatz ist abwechslungsreich und völlig angemessen. Die wenigen Fehlgriffe bei der Wortwahl beeinträchtigen kaum das Textverständnis.
<b>Grammatische Korrektheit</b>	2	Es gibt vereinzelte Fehler, jedoch wird deutlich, dass die Person über gute Grammatikkenntnisse verfügt. Die Bewertungskriterien tolerieren einzelne Fehler.
<b>Textorganisation</b>	1	Der Aufbau des Textes ist einheitlich, die Sätze sind gut miteinander verknüpft. Jedoch fehlt die Anrede und die Unterschrift. Der Text ist zu lang (94 Wörter) und entspricht somit eher einem Brief. Die Aufgabe erfordert aber Kürze und Bündigkeit – 40-50 Wörter.
<b>Rechtschreibung</b>	2	Keine Fehler
<b>Punkte insgesamt</b>	9	

Beispiel 4  
(45 Wörter)

*Ich einladen dich zu meine Party. Party Thema ist „deine Zukunft profesī“. Party ist, weil die Schule bendend und Sommer ist warm. Party gefeiert neben die Schule. Strazdu StraÙe 72. Wollen die Kleidung mit Party Theme – „Deine Zukunft profesī“. Gefeiert am Samstag, am siben Uhr.*

<b>Inhalt</b>	2	Der Inhalt entspricht dem Schreibenanlass: es ist klar, was, warum, wann und wo gefeiert wird.
<b>Ausdruck</b>	1	Der Ausdruck ist im Allgemeinen einer Einladung angemessen, jedoch kann man die falsche Wortwahl nicht übersehen („profesi“ als „Beruf“).
<b>Grammatische Korrektheit</b>	1	Es gibt mehrere Fehler, die das Verständnis bedingt beeinträchtigen.
<b>Textorganisation</b>	1	Der Textaufbau ist nur teilweise angemessen: die Anrede und die Unterschrift fehlen, während der Text die Schreibintention bewahrt. Die Wortzahl entspricht der Aufgabe.
<b>Rechtschreibung</b>	1	Mehrere Fehler.
<b>Punkte insgesamt</b>	6	

Beispiel 5  
(54 Wörter)

*Einladungen*

*Jemanden einladen, das ist doch ganz einfach. Das Party ist am Samstag. Meine Großmutter habe geburtstag am Samstag, sie würde 70 Jahre bekommen. Party ist in 9:00 Uhr. Ich möchte Sie kommen. Ich finde dieses Party interessant so du musst kommen. Meine Großmutter finde das so gut und sie würde singen für Sie.*

<b>Inhalt</b>	1	Der Inhalt entspricht teilweise dem Schreibenanlass: es ist nicht klar, wer eingeladen wird. Es ist jedoch angegeben, was, warum, wann und wo gefeiert wird.
<b>Ausdruck</b>	1	Der Ausdruck ist relativ angemessen, doch passt der erste Satz nicht zu einer Einladung.
<b>Grammatische Korrektheit</b>	1	Es gibt mehrere Fehler, die inhaltlich das Verständnis teilweise beeinträchtigen.
<b>Textorganisation</b>	0	Eine unklare Textorganisation: die Anrede und die Unterschrift fehlen, der Text entspricht nicht den formalen Angaben einer Einladung.
<b>Rechtschreibung</b>	1	Mehrere Fehler
<b>Punkte insgesamt</b>	4	

## AUFGABE 2 (20 Punkte)

### TRAUMPFAD MÜNCHEN – VENEDIG

Rund 400 Menschen wandern jedes Jahr über die Alpen. Mehr als 500 Kilometer lang ist dieser Weg. Darum müssen Wanderer 28 Tage laufen, 30 Kilometer jeden Tag.

*Auch Sie haben das geschafft. Sie sitzen im Café in Venedig und schreiben einen Brief über das Erlebte (ca. 100–120 Worte). Verwenden Sie die Stichwörter in der Skizze.*

**MÜNCHEN**

Wolfratshausen

Bad Tölz *Bergsteigen*

Tutzing

Jachenau

Vorderriß *Mitwanderer*

Hinterriß

Karwendelhaus

Birkkarspitze

Hallerangerhaus

Wattens

Lizumer Hütte

Tuxerjoch Haus

Dominikushütte *Hitze*

Stein

Pfunders

Niedervintl

Kreuzwiesenhütte *Endlich im Freibad*

Schlüterhütte

Puezhütte

Grödnerjoch

Boéhütte

Fedajasee

Allleghe

Rif. Tiss

Rif. Vazzoler

Rif. Carestiato

Rif. Pramperet

Rif. Pian de Fontana

Rif. 7° Alpini

Bellun

Rif. 5° Art. Alpina

Revine *Italienischer Schinken*

Ponte Priùla

Bocca Calalta

S. Donà di Piava

Jesolo

Punta Sabbioni

**VENEDIG**

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

Beispiel 1  
(161 Wörter)

*Liebe Petra,*

*nach 28 Tagen bin Ich ins Venedig gekommen. Ich habe sehr viel erlebt und will das alles dir erzählen.*

*Mein Abenteuer fing an die Treppe meines Hauses in München und schon in Bad Tölz Ich habe die Bergen hochgestiegen. Ich hatte ein bisschen Angst, weil Ich allein war, aber Ich habe mein bestes gegeben und alles geschafft.*

*Im Hinterriß Ich habe Mitwanderer getroffen, Paula und Birgit. Zwei attraktive und humorvolle Frauen. Jetzt waren wir zu dritt. Am 16.Tag waren wir im Stein. Alles war bestens, aber die Hitze war kaum auszuhalten.*

*„Ah, endlich im Freibad!“ – waren meine Worte, wann wir in Kreuzwiesenhütte waren. Das war ein herrlicher Tag.*

*Am ende meines Abenteuers Ich habe ein Stück Italienscher Schinken gekauft. Ich wollte schon immer den probieren. Dann, zwei Tage später war Ich schon in Venedig.*

*Ich habe sehr viel erlebt auf diese Reise und auch zwei gute Freunde gefunden.*

*Bald bin ich zu Hause. Warte auf mich.*

*Viele Grüße,*

*Eri.*

<b>Inhalt</b>	4	Der Inhalt entspricht völlig dem Schreibanlass.
<b>Ausdruck</b>	4	Der Wortschatz ist abwechslungsreich und völlig angemessen.
<b>Grammatische Korrektheit</b>	2	Es gibt eine Reihe von Fehlern, die das Verständnis jedoch nicht erschweren.
<b>Textorganisation</b>	4	Der Aufbau des Textes ist einheitlich, die Sätze sind gut miteinander verknüpft, gute Satzstrukturen.
<b>Rechtschreibung</b>	3	Einzelne Fehler.
<b>Punkte insgesamt</b>	17	

Beispiel 2  
(144 Wörter)

*Liebe Anna,*

*ich schreibe dir diesen Brief, weil ich dir über meine Eindrücke auf Reisen erzählen möchte. Jetzt habe ich schon Venedig erreicht. Dieser Weg war mehr als 500 Kilometer lang, deshalb habe ich viel Neues erfahren.*

*Wir haben viele interessante Plätze besucht. Unsere Gruppe hat sich auch aktiv erholt. Zum Beispiel, wir haben in Bad Tölz mit Bergsteigen beschäftigt. Das hat uns sehr gefallen. Später haben wir Hinterriß besucht. Dort haben wir uns mit unseren Mitwanderer getroffen. So wurde unsere Gruppe schon größer.*

*Danach haben wir lange gewandert. Wir hatten in Stein eine Erholung, aber dort war es ziemlich heiss, Wir haben auch gebadet. Aber ich war sehr glücklich, wenn wir endlich im Freibad gebadet haben. Das war in Kreuzwiesenhütte.*

*In Bocca Calaita haben wir Italienischen Schinken gegessen. Das war sehr lecker.*

*Diese Reise hat mir viel Spaß gemacht.*

*Viele Grüße,*

*Deine Inna*

<b>Inhalt</b>	4	Der Inhalt entspricht völlig dem Schreibanlass.
<b>Ausdruck</b>	4	Der Wortschatz ist abwechslungsreich und der Aufgabe völlig angemessen.
<b>Grammatische Korrektheit</b>	3	Es gibt einige Fehler, aber es wird deutlich, dass der Schüler über gute grammatische Kenntnisse verfügt.
<b>Textorganisation</b>	4	Der Text ist klar und übersichtlich, es gibt verschiedene Satzstrukturen, die Sätze sind gut miteinander verknüpft.
<b>Rechtschreibung</b>	4	Ein Fehler: <i>heiss</i> anstatt: <i>heiß</i> .
<b>Punkte insgesamt</b>	19	

Beispiel 3  
(106 Wörter)

*Liebe Tanja,  
Guten Tag! Ich schreiben Brief uns Cafe in Venedig das ist super. Ich möchte erlebte dich wo ich Traumpfad München-Venedig. Rund 400 Menschen wandern jedes Jahr über die Alpen. Mehr als 500 Kilometer land dieser Weg. Darum müssen Wanderer 28 Tage laufen, 30 Kilometer jeden Tag. Ich angesein Bad Tölz, Hinterriß, Stein, Endlich im Freibad, Italienischer Schinken, Bocca Calaita und gemuss Venedig. Das ist toll. Ich gemussen vor dich wenn du amgein Traumpfad oder münchen wen Venedig.  
Meiner geschafft ist toll, gut und ich möchte ede einiges Traumpfades. Ich wünschte vor dich Traumpfad edes gut oder vor mich.  
Thus.  
P.S. Ich füle deine Brief.*

<b>Inhalt</b>	1	Knappe Darstellung ohne Tiefgang.
<b>Ausdruck</b>	1	Der Wortschatz ist sehr einfach, meistens von der Aufgabenstellung abgeschrieben.
<b>Grammatische Korrektheit</b>	0	Die vom Prüfling eigenständig geschriebenen Sätze sind aufgrund der Häufung von Fehler kaum verständlich.
<b>Textorganisation</b>	2	Der Prüfling hat versucht, einen Brief zu schreiben – die Anrede und die Grußformeln sind vorhanden. Sehr einfache Satzstrukturen, an mehreren Stellen unverknüpfte Sätze erschweren das Verständnis.
<b>Rechtschreibung</b>	1	Viele Fehler an den eigenständig verfassten Stellen erschweren das Verständnis.
<b>Punkte insgesamt</b>	5	

Beispiel 4  
(146 Wörter)

*Lieber Thomas*

*Ich schreibe dir um zu erzehlen wie war Mein weg dursch die Alpen. Ich und Johan waren achtundzwanzig tage unterwegs.*

*Unser arbentojer begang in München. Da wahr es nach leicht aber in Bad Tölz begang das Bergsteigen und das wahr sehr schwer for misch. Aber Ich wahr uberyaigt fon mich und ging weiter und Hinterriß trafen wir Mitwanderer. Die Menschen wahren zehr frohlich und uns wahr es sehr frohlich und unterhaltsahm mit ihnen.*

*Wir liefen durch einige punkte aber in Stein haten wir so eine Hitze das das wahr nicht mehr aus zu halten, aber wihr liefen waiter. Aber später in Kreuzwiesenhütte haten wir ein Freibad in ein teich. Dan nach vielen tagen in Bocca Calaita hat ain einvohner uns Italienischer Schinken gegeben. Das wahr wie eine gaterspeize. Dan nach ain par tage wahr ich schon in Venedig.*

*Ich Melde mich,*

*In liebe,*

*Ugis*

<b>Inhalt</b>	4	Der Inhalt entspricht völlig dem Schreibenanlass.
<b>Ausdruck</b>	3	Weniger vielfältiger, aber angemessener Wortschatz: einige Wörter beeinträchtigen das Verständnis, weil sie kaum lesbar sind, z.B., <b>arbentojer, for, uberyaigt, frohlich, gaterspeize.</b>
<b>Grammatische Korrektheit</b>	3	Einige Fehler, jedoch ist das Verständnis nicht wirklich beeinträchtigt – das Vorhandensein der Grammatikkenntnisse ist sprürbar.
<b>Textorganisation</b>	4	Der Aufbau des Textes ist einheitlich, die Sätze sind gut miteinander verknüpft. Es fehlt das Datum, das Komma nach der Anrede.
<b>Rechtschreibung</b>	1	Viele Fehler, auch wenn durch den Kontext der Text im Allgemeinen verständlich ist, machen die überdurchschnittlich vielen Fehler keinen guten Eindruck der ganzen Arbeit.
<b>Punkte insgesamt</b>	15	



Beispiel 5  
(83 Wörter)

*Hallo Brigit.*

*Was pasierte in deine Leben?*

*Ich denke, dass ist sehr gut, wenn ich fahren nach München. Ich schreibe die einen Brief und schreibe was passiert in meine Leben.*

*In diese Traumpfad haben 400 Menschen. In diese Reise ich sehe sehr viel zumbeispiel Bergsteigen. Er ist sehr höch und schon. Dann ich sehe Mitwanderer, Hitze, Endlich im Freibad, Italienischer schinken. Darum müssen Wanderer 28 Tage laufen und 30 Kilometer jeden Tag. Das ist meine Traum sehe diese schöne Platze.*

*Auffiedersehen*

*Liebe Andžela*

<b>Inhalt</b>	1	Eine kanppe Darstellung ohne Tiefgang. Das Thema ist nicht wirklich erfasst. Es ist nicht deutlich, ob der Inhalt sprachlich missverstanden ist, oder die geringen Sprachkenntnisse den Ausdruck stark eingrenzen..
<b>Ausdruck</b>	1	Sehr einfacher Wortschatz, größtenteils von der Aufgabenstellung übernommen. Die wenigen eigenständig verfassten Sätze deuten auf ein sehr eingeschränktes Ausdrucksvermögen.
<b>Grammatische Korrektheit</b>	1	Häufige Fehler, die nicht wirklich erschließen lassen, ob z.B. der Schreibanlass missverstanden oder der Erzähltempus aufgrund von sehr geringer Grammatikkompetenz nicht angemessen verwendet wird.
<b>Textorganisation</b>	1	Ein Versuch ist spürbar, die Sätze logisch zu verknüpfen. Der Text ist im Allgemeinen überschaubar und folgt den formalen Abgaben eines Briefes. Die Wortzahl liegt unter der angegebenen Mindestzahl.
<b>Rechtschreibung</b>	2	Mehrere Fehler.
<b>Punkte insgesamt</b>	6	

Beispiel 6  
(123 Wörter)

*Das wäre meine erste Lauf auf die große Berge. Mein Freund Tomas hat mir erzählt über Traumpfad München-Venedig und ich möchte das probieren. Genau das war etwas neu für mich und erstmals ich danke, dass ich nicht streng für dieses Lauf bin.*

*Alles anfängt mit hartes Arbeit und Vorbereitung für die Bergsteigung. Aber weiter alles kommt leichter weil ich war vorbereitet und wisse wo und wann soll ich machen.*

*Pluss dieses Lauf ich habe viel neues geseche, habe sich selbst erinnert und viele neue Freunde von Touristen gehabt.*

*Minuss dieses Lauf, schlechte Tourfirma mit schreckliche Orgazition. Andere Touristen haben mir erzählt, dass so viele schöne Landschaften gesechen. Aber in meiner Lauf das wäre nicht geplant. Also insgesamt bin ich Froh für dieses Lauf.*

<b>Inhalt</b>	0	Der Prüfling hat die Aufgabe nicht verstanden: der verfasste Text weist keine Briefform auf und ist auch inhaltlich missverstanden. Die Arbeit wird nicht weiter bewertet, weil der Text dem Thema nicht entspricht.
<b>Ausdruck</b>	-	-
<b>Grammatische Korrektheit</b>	-	-
<b>Textorganisation</b>	-	-
<b>Rechtschreibung</b>	-	-
<b>Punkte insgesamt</b>	0	

## AUFGABE 3 (20 Punkte)

### WAS JUGENDLICHE „cool“ FINDEN

Das österreichische Meinungsforschungsinstitut „MARKET“ hat 500 Jugendliche (15–29 Jahre) nach modernen Trends befragt. Man wollte wissen, was bei der Jugend „in“ und „out“ ist.

*Vergleichen Sie die Aussagen der österreichischen Jugend mit dem, was in Lettland bei der Jugend „cool“, „in“ und „out“ sein könnte. Berichten Sie über Ihre Erfahrungen.*

*(ca. 200–250 Worte)*

<b>Österreich: Was halten Jugendliche für cool?</b>	
– Ein Handy haben	_____
– Im Internet surfen	_____
– Zungenpiercing	_____
– Markenkleidung	_____
– Ins Fitnessstudio gehen	_____
– Schnelle Autos	_____
– Eine Weltreise	_____
– In einer Band spielen	_____
– Für ein-zwei Jahre aussteigen	_____
<b>„In“ ist</b>	
– Spaß haben	_____
– Ausgehen	_____
– Freunde, Szene	_____
– Abenteuer	_____
– Das Leben genießen	_____
<b>„Out“ ist</b>	
– Politiker	_____
– Kirche	_____
– Sparsamkeit	_____
– Bescheidenheit	_____
– Heiraten	_____

Beispiel 1  
(262 Wörter)

*Jugend ist die Ausprobierphase im Leben. Man hat eine große Neugierde in sich, die alles Wissen und ausprobieren will. Die Jugendlichen unterscheiden sich sehr von den Eltern. Wir haben andere Meinungen und Vorstellungen, andere Möglichkeiten Kenntnisse. Die heutige Jugend lebt in einer Welt, die sich in einem vorher nicht gekanntem Tempo verändert.*

*In verschiedenen Ländern haben die Jugendlichen verschiedene Interessen, Hobbys und Vorstellungen. Über Geschmack lässt sich aber nicht streiten. Zum Beispiel, was in Österreich „in“ ist, könnte in Lettland bei der Jugend „out“ sein. Natürlich ist es auch bei uns „in“ Spaß zu haben, auszugehen, Freunde und Abenteuer zu haben und das Leben zu genießen. Die Meinungen über Politik und Heiraten unterscheiden sich aber. Ich glaube, viele Jugendlichen sich für Politik interessieren. Und es ist heute ein Trend, früh zu heiraten und Kinder zu haben. Ich bin damit einverstanden, dass man einwach zusammen wohnen nicht darf, muss aber heiraten.*

*Ein Handy zu haben ist nicht cool. Das ist einfach undenkbar ohne Handy zu leben. Auch Internet ist sehr wichtig für die Jugend. Um heute konkurrenzfähig zu sein, muss man Computer – und Internetkenntnisse haben.*

*In Österreich ist Zungenpiercing cool. Bei uns haben auch viele Mädchen Piercing, aber es gefällt mir total nicht. Markenklamotten sind natürlich cool, aber nur die echten Markenklamotten. Sport ist heute auch ein Trend. Ein gesunder Geist in einem gesunden Körper – so hieß es in der Antike. In Lettland besuchen die Jugendlichen ein Fitnessstudio auch sehr gern.*

*Ich meine, dass in ganzem die Meinungen von Jugendlichen in Österreich und in Lettland ähnlich sind, aber unterscheiden sich auch ein bisschen.*

<b>Inhalt</b>	4	Der Inhalt ist völlig themenbezogen, gründliche und klare Gedankenführung mit eigener Meinung und Argumenten.
<b>Ausdruck</b>	4	Umfangreicher und dem Thema völlig angemessener Wortschatz. Im Text werden interessante Redewendungen gebraucht.
<b>Grammatische Korrektheit</b>	3	Es gibt einige Fehler, die das Verständnis nicht beeinträchtigen. Z.B.: <i>viele Jugendlichen</i> (richtig: <i>viele Jugendliche</i> ), <i>in ganzem</i> (richtig: <i>im Ganzen</i> ) und <i>falsche Wortfolge in ein paar Sätzen</i> .
<b>Textorganisation</b>	4	Klarer, übersichtlicher Text mit Absätzen und guter Satzverknüpfung. Im Text werden verschiedene Satzstrukturen gebraucht.
<b>Rechtschreibung</b>	4	Es gibt vereinzelte, nicht schwerwiegende Fehler: <i>einwach</i> , <i>nich</i> , <i>ein bisschen</i> . Die Bewertungskriterien tolerieren vereinzelte Fehler.
<b>Punkte insgesamt</b>	19	

Beispiel 2  
(182 Wörter)

*Auch wenn Lettland und Österreich nicht aneinander liegen, Jugend bleibt Jugend. Ich glaube, dass jeder Jugendliche des 21. Jahrhunderts gleich ist, so wie in Lettland und Österreich. Trotzdem ich habe eine andere Vorstellung von „cool“, „in“ und „out“.*

*Für mich wäre nur eine Sache die richtig cool ist. Das ist die Fähigkeit alles im Leben zu schaffen was man nur möchte. Selbstvertrauen ist der Schlüssel zu dieser Fähigkeit. Alles zu kriegen und alles zu schaffen ist das coolste was es gibt.*

*„In“ sind sehr viele Dinge für mich wie Spaß, Freunde, Musik, Party und andere. Diese Dinge machen das Leben einfach nur noch schöner als es jetzt schon ist. Glugheit ist ein sehr großes „in“ für mich. Ich denke, dass dumme Menschen einfach nicht auf der Welt sein sollten.*

*“Out“ ist alles langweile für mich, wie, z.B., Politik und Politiker. Heiraten gehört nicht dazu, denn das ist eines der schönsten Momenten in Leben eines Menschen.*

*Ich denke dass jeder seine eigene Liste von Dingen die cool „in“ oder „out“ sind hat. Manche sind gemeinsam, vielleicht auch der größte Teil, trotzdem sind auf welche individuelle.*

<b>Inhalt</b>	3	Die Zusammenhänge sind im Wesentlichen erfasst, jedoch enthält der Text mehr Darstellung der persönlichen, weniger einen Vergleich der Vorlieben der Jugendlichen in beiden Ländern.
<b>Ausdruck</b>	4	Umfangreicher und dem Thema völlig angemessener Wortschatz.
<b>Grammatische Korrektheit</b>	3	Es gibt einige Fehler, die das Verständnis nicht beeinträchtigen.
<b>Textorganisation</b>	4	Klarer, übersichtlicher Textaufbau, verschiedene und gute Satzstrukturen, gute Satzverknüpfung.
<b>Rechtschreibung</b>	2	Mehrere Fehler
<b>Punkte insgesamt</b>	16	

Beispiel 3  
(184 Wörter)

*Was Jugendliche „cool“ finden.*

*Für Jugendliche „cool“ sind Handy, Internet, Fitnessstudio, schnelle Autos, Weltreise und noch viele andere Erfahrungen. Dieser Tage jeder hirt hat Internet und Handy. Kindern surfen im Internet weil wollte neuen Freund finden. Von 15 bis 29 Jahre alte Jugendliche sehr oft fern oder surfen in Internet, aber dass ist sehr schlecht. Natürlich ich auch haben zu Hause Fern und Internet aber besser ich mit meinen Freunden Basketball spielen. Jugendliche nicht interessiert Politiker, kirche, Heiraten, weil dass ist mich so interessant wie Sport, Freunde und freie Zeit. In Lettland ist sehr viel modernen Jugendliche. Und natürlich ich denke dass ich auch bin sehr modern. Ich habe viele Freunde, ich habe Handy, Internet. Ich spiele auch Basketball in team „Asfalts“ und „Liepajas vanagi“. Auch manschmal ich interessiert über Politik, weil ich denken dass allen Jugendliche müssen wissen was ist President in Lettland. Ich sehe sehr oft Nachrichten und damals ich interessieren über alles in Lettland. Natürlich in Lettland sind sehr viele nicht modernen Jugendliche, weil sie sehr viel Vodka trinken. Natürlich ich auch tinken Vodka aber dass ist ein par im Jahr.*

	<b>Punkte</b>	<b>Kommentare</b>
<b>Inhalt</b>	2	Der Inhalt ist in Ansätzen erfasst. Jedoch enthält der Text keinen Vergleich und enthält in Anbetracht der eigentlichen Aufgabe irrelevante Informationen (vgl. Informationen über die eigene Person, der letzte Satz)
<b>Ausdruck</b>	2	Einfacher Wortschatz: mehrere Wörter wiederholt, um die erforderte Wortzahl zu erreichen. Auch falsche Wortwahl. Z.B.: <i>Erfahrungen</i> (anstatt <i>Dinge</i> ), <i>Fern</i> (anstatt <i>Fernseher</i> ), <i>besser</i> (anstatt <i>lieber</i> ), <i>damals</i> (vielleicht anstatt <i>dann</i> ).
<b>Grammatische Korrektheit</b>	2	Eine Reihe von Fehlern, die das Verständnis an einigen Stellen beeinträchtigen.
<b>Textorganisation</b>	2	Zum Teil angemessener Textaufbau, jedoch sehr einfache Satzstrukturen. Die falsche Wortfolge erschwert das Verständnis. Es fehlt ein logischer Abschluss.
<b>Rechtschreibung</b>	3	Es gibt nur einige Fehler.
<b>Punkte insgesamt</b>	11	

Beispiel 4  
(155 Wörter)

*Die Aussagen der österreichischen Jugend sind sehr typisch für junge Leute in alle Ländern. Was halten Jugendliche für cool, zum Beispiel, ein Handy haben, im Internet surfen, Zungenpiercing, ins Fitnessstudio gehen, Markenkleidung kaufen, in einer Band spielen. In das österreichische Meinungsforschungsinstitut „MARKET“ 500 Jugendliche nach modernen Trends betrag, sehen wir was bei der Jugend „in“ und „out“ sein könnte. In ist, zum Beispiel, Spass haben, Freunde und auch das Leben genießen. „Out“ ist Politiker, Sparsamkeit, Heiraten. Also wenn wir schauen auf dem Jungen was im Lettland lebt, wir sechen andere Mentalität und Lebens Traditionen. Lettlang Jugend sich nich so typisch Europeistisch wie Österreiche Jugend. Ich glaube, dass im Zukunft unsere Jugend würde genauso sein wie in alte Europa-Österreich. Aber dann kommt viele neue und stärkere Abhängigkeiten wie Jetzt. Wir können das nicht 100% prognosieren, aber ich glaube da kommt Computerabhängig und Kettenreiche. Wir sollen danken unsere Eltern das unsere Leben ist so wie es ist.*

<b>Inhalt</b>	2	Der Inhalt ist themenbezogen und in Ansätzen erfasst. Der erste Teil des Textes enthält viele aus der Aufgabenstellung übernommene und für die Entwicklung des eigenen Gedankengangs unnötige Informationen. Der zweite Teil enthält einige weniger aufgabenbezogene Argumente, aber keinen Vergleich der Meinung der Jugend in beiden Ländern.
<b>Ausdruck</b>	2	Einfacher Wortschatz , sowie eine geringe Wortzahl und zu viel und zu auffällig aus der Aufgabenstellung abgeschriebene Wörter.
<b>Grammatische Korrektheit</b>	2	Eine Reihe von Fehlern, die das Verständnis an einigen Stellen beeinträchtigen.
<b>Textorganisation</b>	2	Angemessener Textaufbau, der Text ist jedoch zu kurz geraten (unter der erfordernten Mindestwortzahl).
<b>Rechtschreibung</b>	2	Die eigenständig geschriebenen Textstellen verfügen über mehrere Fehler, unter anderem solche, die nur aus dem Kontext die Bedeutung in Ansätzen erschliessen lassen, z.B., <i>Kettenreiche</i> steht wahrscheinlich für <i>Kettenraucher</i> .
<b>Punkte insgesamt</b>	10	

Beispiel 5  
(85 Wörter)

*Was Jugendliche „cool“ finden*

*Moderne Jugendlichen sehr viele sitzen im Internet surfen. Ich denke, dass Internet helfen Jugendlichen schreiben Hausaufgaben. Aber surfen im Internet das ist sehr schlecht, weil Jugendlichen sitzen alle Tag zum Internet.*

*Viele Jugendliche spielen in einer Band und singen. Ich denke, dass ist sehr gut wenn ist ein Hobby und Ziel in deine Leben zumbeispiel Handy, Internet Surfen, Markenkleidung, Fitnessstudio gehen, schnell Autos geffallen Eine Weltreise. Sehe sehr viele gute Stadt. In einer Band spielen und Für ein-zwei Jahre aussteigen das ist toll ich denke*

<b>Inhalt</b>	0	Die Aufgabe ist nicht ansatzweise erfüllt, da weniger als die Hälfte der erforderlichen Mindestwortzahl erreicht worden ist. In diesem Fall wird der Text nicht weiter bewertet.
<b>Ausdruck</b>	-	-
<b>Grammatische Korrektheit</b>	-	-
<b>Textorganisation</b>	-	-
<b>Rechtschreibung</b>	-	-
<b>Punkte insgesamt</b>	0	